

Niederschrift

über die 31. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Südost
am Dienstag, **11.09.2007**, 17:00 Uhr,
Hotel im Park, Münsterstraße 62-68, 48167 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Peter Bensmann, Herr Dr. Heinrich Hoffschulte, Frau Lydia Klapper, Herr Dr. Michael Klenner, Herr Theodor Kuhlenkötter, Herr Markus Lewe, Herr Martin Peitzmeier, Frau Renate Sölken

von der SPD-Fraktion

Frau Gabriele Hesse-Ottmann, Herr Rolf Lassmann, Frau Monika Lüpke, Herr Johann Schulte, Frau Brigitta Schulz

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Reiner Borchert, Herr Lambert Wessels

von der FDP

Herr Willi Schriek

von der UWG-MS

Herr Herbert Tröltzsch

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Herr Heinz Georg Buddenbäumer, Herr Wolfgang Klein, Herr Andreas Nicklas

Vertreter des Jugendforums

Herr Martin Riesenbeck,

von der Verwaltung

Herr Bernhard Bauer, Herr Joachim Brinkheetker, Herr Hubert Kompfe, Frau Claudia Lahn, Herr Siegfried Methner, Herr Markus Pohlmann, Herr Hans Riemann, Herr Norbert Rudolph,

für die Schriftführung

Herr Frank Hagel

für die Stenogrammaufnahme

Frau Rita Tenberge

Es fehlten:

Herr Werner Lohmann , Herr Ludwig Maidowski (Jugendforum), Frau Christine Schulz

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 31. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Südost am 11.09.2007

Tagesordnung:

- | | | |
|---------------------------|-----|---|
| | 1. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. | Baumaßnahme Angelmodder Weg/Altehof |
| <u>V/0694/2007</u> OBM | 3. | Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 4. | Entscheidungen |
| <u>V/0613/2007</u> III | 4.1 | Straßenbenennung nach Egbert Snoek durch Umbenennung eines Teilstücks der Straße Loddenheide |
| <u>V/0664/2007</u> II | 4.2 | Erweiterung Schulzentrum Wolbeck - Baubeschluss - |
| | 5. | Berichte |
| <u>V/0510/2007</u> III | 5.1 | Wolbeck - Umgestaltung des Marktplatzes |
| <u>V/0579/2007</u> V | 5.2 | Mobilfunksendeanlagen in Münster; Errichtung eines Sendemastes auf dem Grundstück Brandhoveweg 101 f in Münster-Wolbeck |
| <u>V/0585/2007</u> III | 5.3 | Übersicht über zuschussfähige Verkehrsprojekte in 2010 - 2011 |
| | 6. | Broschüre "Spaziergänge zu Baudenkmälern" |
| | 7. | Anträge |

| | | |
|--------------------------|-----|--|
| <u>A-S/0011/2007</u> | 7.1 | Verkehrsberuhigung der Straße Vahlbusch und der Kanalpromenade bis zur Prinzenbrücke |
| <u>A-S/0015/2007</u> | 7.2 | Aufhebung eines "Sperrbeschlusses" im Bereich Zwi-Schulmann-Weg/Wilhelm-Holthaus-Weg |
| <u>A-S/0016/2007</u> | 7.3 | Benennung des kommunalen Friedhofes "Am Hohen Ufer" in Münster-Angelmodde |
| | 8. | Anfragen |
| <u>AFS/0005/2007</u> | 8.1 | Umgestaltung der Eschstraße |
| | 9. | Verschiedenes |

Herr Lewe eröffnete die 31. Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Südost. Er begrüßte die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse, die Mitglieder der Verwaltung, die anwesenden Ratsmitglieder und die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Südost. Er bedankte sich bei Herrn Lammerding für die freundliche Aufnahme und die Möglichkeit, im Hotel im Park tagen zu dürfen.

Herr Lewe stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Südost fest.

Aus aktuellem Anlass kam die Bezirksvertretung Münster-Südost auf Vorschlag von Herrn Lewe überein, die Tagesordnung um den Punkt „Baumaßnahme Angelmodder Weg/Altehof“ zu erweitern und unter TOP 2 zu beraten. Damit verschieben sich alle anderen Tagesordnungspunkte entsprechend.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Lewe berichtete über ein Gespräch mit Landesverkehrsminister Oliver Wittke über die Ortsumgehung Wolbeck. 15 Mio. € liegen beim Land für die Baumaßnahme bereit. Der Planfeststellungsbeschluss wird noch für dieses Jahr erwartet. Damit ist der Weg zur Wolbecker Ortsumgehung frei. Lediglich Klagen gegen die Planfeststellung könnten den Baubeginn noch verzögern.

Herr Lewe gab bekannt:

- eine Mitteilung des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung vom 15.08.2007 zur Einrichtung von Behelfsbrücken für Fußgänger und Radfahrer während der Bauphase der jeweiligen DEK-Brücken.
- eine Anregung des Jugendforums Südost, einen Beachvolleyballplatz im Bezirk Südost einzurichten. Die Anregung wurde von der Bezirksvertretung Münster-Südost zum Antrag erhoben. Das Schreiben des Jugendforums Südost lag allen Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertretern vor.

- ein Schreiben der CDU Ortsunion Wolbeck vom 25.08.2007 betreffend der Einrichtung einer regulären Busanbindung Hilstrup-Wolbeck-Hilstrup. Das Schreiben wurde von der CDU-Fraktion zum Antrag erhoben. Das Schreiben lag allen Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertretern vor.
- dass die Messegesellschaft der Marineunteroffizierschule Plön beschlossen hat, die Partnerschaft mit der Bezirksvertretung Münster-Südost zu beenden. Herr Lewe informierte, dass in der vergangenen Vertreter der Messegesellschaft nach Münster gekommen sind und im Rahmen eines Gespräches, an dem auch Vertreter der die Partnerschaftstreffen organisierenden Schützenvereine und Herr Hagel teilgenommen haben, die Gründe für die Entscheidung der Messegesellschaft erläutert haben.
- einen Antrag der FDP und CDU vom 10.09.2007 betreffend Reaktivierung eines Weges zwischen Nikolai-Schule und Drostenhofpark sowie Freigabe eines Fußweges über den alten Friedhof für Fahrräder.

Punkt 2 der Tagesordnung

Baumaßnahme Angelmodder Weg/Altehof

Herr Rudolph und Herr Bauer informierten die Bezirksvertretung Münster-Südost ausführlich über die Baumaßnahme Angelmodder Weg / Altehof und beantworteten zahlreiche Fragen hierzu.

Die Verwaltung wurde gebeten, die Bezirksvertretung zukünftig initiativ über auftretende unvorhersehbare größere Probleme und Verzögerungen bei laufenden Baumaßnahmen zu informieren.

Punkt 3 der Tagesordnung V/0694/2007

Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die Vorlage V/0694/2007 zur Kenntnis.

Punkt 4 der Tagesordnung

Entscheidungen

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0613/2007

Straßenbenennung nach Egbert Snoek durch Umbenennung eines Teilstücks der Straße Loddenheide

Auf Anregung von Herrn Dr. Hoffschulte bat die Bezirksvertretung Münster-Südost die Verwaltung, zur besseren Orientierung für Ortsunkundige an den Straßenschildern bei der Einfahrt vom Albersloher Weg in den zur Umbenennung vorgesehenen Abschnitt der Loddenheide einen Hinweis „Richtung Loddenheide anzubringen.

Herr Schulte beantragte für die SPD-Fraktion, das Teilstück der Loddenheide vom Albersloher Weg bis zum Kreisverkehr an der Rösnerstraße Egbert-Snoek-**Weg** zu nennen. Die CDU-Fraktion beantragte, den Verwaltungsvorschlag Egbert-Snoek-**Straße** zu beschließen.

Herr Lewe ließ über die Anträge abstimmen. Dabei entfielen bei 2 Enthaltungen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) auf den SPD-Antrag 5 Stimmen (SPD), auf den CDU-Antrag entfielen 10 Stimmen (CDU, FDP, UWG).

Die Bezirksvertretung Münster-Südost fasste somit mehrheitlich folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

Das Teilstück der Straße Loddenheide vom Albersloher Weg bis zum Kreisverkehr an der Rösnerstraße erhält den Straßennamen Egbert-Snoek-Straße.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.“

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0664/2007**

**Erweiterung Schulzentrum Wolbeck
- Baubeschluss -**

Seitens der Bezirksvertretung wurde deutliche Kritik am erheblich zu späten Versand der Vorlage geäußert. Herr Schriek kritisierte des Weiteren, dass die Bauweisen (modular und konventionell) vom Architekturbüro Kantorski nicht genügend objektiv und detailliert geprüft und bewertet worden seien.

Herr Lewe schloss sich der Kritik über den späten Versand der Vorlage an und führte aus, dass er sich im Interesse der Kinder dennoch für die Aufnahme der Vorlage auf die Tagesordnung entschieden habe, um Verzögerungen bei der dringend erforderlichen Erweiterung des Schulzentrums zu vermeiden.

Anschließend erläuterten Herr Methner und Herr Pohlmann die Vorlage und beantworteten die Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Nach ausführlicher Diskussion sprach sich die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig für die Erweiterung des Schulzentrums Wolbeck in der Variante „B“ aus und fasste somit einstimmig folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

1. Die Erweiterung des Schulzentrums Wolbeck wird nach den Plänen des Architekten Kantorski, Münster, vom August 2007 in der Variante „B“ ausgeführt (Anlage 2). Ergänzt wird die Erweiterung durch diverse kleinere Umbaumaßnahmen im Bestand, die aus schulischen Gründen notwendig sind (Anlage 4).
2. Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 5).
3. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen.
4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem Bau im Dezember 2007 begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich im Sommer 2008 erfolgt.

II. Kosten/Folgekosten

5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Investitionskosten gemäß der Kostenberechnung nach DIN 276 vom August 2007 in Höhe von 1.585.000,00 € als auch Folgekosten in Höhe von 141.187 Euro entstehen (Anlage 6 b und 7).
In den Investitionskosten von 1.585.000,00 € sind die Kosten für die kleineren Umbaumaßnahmen im Bestand in Höhe von 110.000,00 € enthalten (Anlage 8, Kosten Umbau).

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

6. Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

| Ausgaben | | | | |
|-----------------------------------|--|-----------------|--|-------------|
| Produktgruppe | Bezeichnung | Haush.- Jahr | Gesamtansatz (nachrichtlich) Betrag Euro | Bemerkungen |
| | Erw. Schulzentrum Wolbeck 2150.940.1030.6 | 2006 | 335.000,00 | |
| 0301 Leistungen für Schulen | | 2007 | 10.000,00 | |
| Maßnahmen Ziff. 4000 | | 2008 | 1.240.000,00 | |
| | Zwischensumme Baukosten ohne Beschaffungskosten | | 1.585.000,00 | |
| | Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlage- vermögen | 2008 | 113.000,00 | |
| Maßn. Ziff. 0030 | Beschaffung Lehrmittel | 2008 | 75.000,00 | |
| Insgesamt: | | | 1.773.000 | |

Befristung

Keine“

Punkt 5 der Tagesordnung

Berichte

Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0510/2007

Wolbeck - Umgestaltung des Marktplatzes

Frau Lahn vom Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung stellte die Vorlage ausführlich vor und beantwortete die Fragen der Bezirksvertretung.

Herr Schriek regte an, die auf dem Platz südlich vorgesehenen 12 Fahrradständer in Richtung Eisdiele zu versetzen und auf dem ersten Parkplatz vor der Eisdiele vorzusehen. Herr Dr. Hoffschulte schlug vor, die Info-Säule einzurücken, um Behinderungen bei der Platzein- und -ausfahrt zu vermeiden.

Nach ausführlicher Diskussion sprach sich die Bezirksvertretung sodann einstimmig bei einer Stimmenthaltung (SPD) für die Variante 1 aus.

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung Münster-Südost die Vorlage V/0510/2007 zur Kenntnis.

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0579/2007**

**Mobilfunksendeanlagen in Münster;
Errichtung eines Sendemastes auf dem Grund-
stück Brandhoveweg 101 f in Münster-Wolbeck**

Herr Brinkheetker erläuterte die Vorlage und beantwortete gemeinsam mit Herrn Riemann die Fragen der Bezirksvertretung. Er sagte zu, die Bezirksvertretung zu informieren, sobald sich zusätzliche Betreiber für den Mobilfunkmast finden und der exakte Baubeginn feststeht.

Nach ausführlicher Diskussion nahm die Bezirksvertretung Münster-Südost die Vorlage V/0579/2007 zur Kenntnis.

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
V/0585/2007**

**Übersicht über zuschussfähige Verkehrsprojekte in
2010 - 2011**

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die Vorlage V/0585/2007 zur Kenntnis.

Punkt 6 der Tagesordnung

Broschüre "Spaziergänge zu Baudenkmälern"

Die Bezirksvertretung kam überein, die Beratung dieses Tagesordnungspunktes zu vertagen, da den Mitgliedern der Bezirksvertretung die Broschüre „Spaziergänge zu Baudenkmälern“ nicht bekannt war.

Herr Hagel informierte, dass nach Rücksprache mit Frau Mennebröcker voraussichtlich bis zur letzten Sitzung des Jahres ein Finanzierungsmodell für die Neuauflage der Broschüre erstellt sein wird.

Punkt 7 der Tagesordnung

Anträge

**Punkt 7.1 der Tagesordnung
A-S/0011/2007**

**Verkehrsberuhigung der Straße Vahlbusch und der
Kanalpromenade bis zur Prinzenbrücke**

Herr Kompfe und Herr Gudorf erläuterten die vorliegende Stellungnahme des Ordnungsamtes und beantworteten die Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost hierzu.

Da weiterer Klärungsbedarf bestand, kam die Bezirksvertretung anschließend überein, einen Ortstermin durchzuführen.

Die weitere Beratung wurde daher vertagt.

**Punkt 7.2 der Tagesordnung
A-S/0015/2007**

**Aufhebung eines "Sperrbeschlusses" im Bereich
Zwi-Schulmann-Weg/Wilhelm-Holthaus-Weg**

Nach kurzer Beratung fasste die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig bei 5 Enthaltungen (SPD) folgenden Beschluss:

„Dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft (Planungsausschuss) wird empfohlen, den noch bestehenden „Sperrbeschluss“ zugunsten einer Optionsfläche für die Errichtung einer Buswende im Bereich Zwi-Schulmann-Weg / Wilhelm-Holthaus-Weg aufzuheben, damit eine zeitnahe Verwertung und Bebauung der Grundstücke ermöglicht wird.“

**Punkt 7.3 der Tagesordnung
A-S/0016/2007**

Benennung des kommunalen Friedhofes "Am Hohen Ufer" in Münster-Angelmodde

Herr Lewe informierte die Bezirksvertretung, dass lt. Auskunft der Verwaltung

- die Straße durchgängig Bewinkel heißt, sie aber vom Süden her (Angelmodder Weg) mit „Am Hohen Ufer“ ausgeschildert ist.
- Sportanlage und Kleiderkammer jedoch die falsche Adresse „Am Hohen Ufer“ haben.
- um dem Wunsch nach Benennung des Friedhofs „Am Hohen Ufer“ zu entsprechen, zunächst das südliche Teilstück der Straße Bewinkel umbenannt werden muss und alsdann die Umadressierung des Friedhofs in „Am Hohen Ufer 100“ erfolgen kann.
- die Umbenennung sich nach Rücksprache mit dem Amt für Grünflächen und Umweltschutz, Herrn Klönne, auf das südliche Teilstück der Straße Bewinkel vom Angelmodder Weg bis zum Ende des Radweges bei Hausnummer Bewinkel 23 beziehen soll.

Nach kurzer Beratung fasste die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig bei einer Enthaltung (CDU) folgenden Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt, den neuen kommunalen Friedhof in Angelmodde als Friedhof „Am Hohen Ufer“ zu bezeichnen. Diese Bezeichnung soll durchgängig sowohl verwaltungsintern als auch postalisch und bei der Zuwegungsbeschilderung verwendet werden.“

Anschließend fasste die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig folgenden Beschluss:

„Das Teilstück der Straße Bewinkel vom Angelmodder Weg bis zum Ende des Radweges in Höhe der Hausnummer Bewinkel 23 wird in „Zum Hohen Ufer“ umbenannt.“

Auf Anregung von Frau Sölken wurde die Verwaltung von der Bezirksvertretung Münster-Südost gebeten, möglichst zeitnah mit der Bestattung von Verstorbenen aus Gremmendorf auf dem neuen Friedhof Am Hohen Ufer zu beginnen.

Punkt 8 der Tagesordnung

Anfragen

**Punkt 8.1 der Tagesordnung
AFS/0005/2007**

Umgestaltung der Eschstraße

Die als Tischvorlage vorliegende Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Verkehrsplanung wurde von der Bezirksvertretung Münster-Südost zur Kenntnis genommen.

Punkt 9 der Tagesordnung**Verschiedenes**

- Herr Methner informierte die Bezirksvertretung Münster-Südost über den aktuellen Stand der Kostenentwicklung der Maßnahmen Friedhof Am Hohen Ufer und Gärtnerunterkunft in Angelmannde (auf dem Friedhofsgelände).

Lt. Herrn Methner sind insgesamt 26 Aufträge über insgesamt 600.000 € erteilt worden. 336.000 € sind bislang bezahlt worden. Über den Restbetrag liegen bislang noch keine Rechnungen vor. Erst sechs Schlussrechnungen über insgesamt 32.000 € liegen vor.

Herr Methner führte aus, dass aufgrund der vorstehenden Zahlen noch keine verbindliche Aussage darüber möglich sei, ob eine Finanzierung der gewünschten Verglasung aus dem zur Verfügung stehenden Budget möglich sei. Er sei jedoch zuversichtlich.

- Herr Lewe gab ein Schreiben von Frau Möller vom Bund der Vertriebenen vom 10.09.2007 bekannt. Frau Möller bittet anlässlich des 150. Todestages des Dichters Joseph Freiherr von Eichendorff, das Straßenschild mit einem Erläuterungsschild zu versehen.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 19.35 Uhr

gez.
Markus Lewe
Vorsitz

gez.
Frank Hagel
Schriftführung